

Hermann Löns (1866-1914)

Ein Wiegenlied

Sie sangen ihm von Avalun,
Gelb war sein Haar,
In Avalun, da sollst du ruh'n
Über das Jahr;

5 Avalun, das schöne Land,
Ganz und gar von Zuckerkand,
O Avalun.

Der Jüngling rief: O Avalun,

10 Blond ist mein Haar,
In Avalun, da will ich ruh'n
Heute übers Jahr;
Avalun ist nicht mehr fern,
Avalun, du roter Stern,

15 O Avalun.

Es sprach der Mann: O Avalun,

Fahl wird mein Haar,
In Avalun, da will ich ruh'n,

20 Ich reit' schon dreißig Jahr;
Avalun ist nicht mehr weit,
Avalun, o Seligkeit,
O Avalun.

25 Es seufzt der Greis: O Avalun,
Grau ist mein Haar,

In Avalun, da will ich ruh'n
Nun bin ich siebzig Jahr';

Avalun, bald bin ich da,
30 Avalun, ich seh' es ja,
O Avalun.

Sie fuhren ihn nach Avalun,
weiß war sein Haar,

35 In Avalun, da sollst du ruh'n
Jahr über Jahr;

Avalun, das ist der Tod,
Avalun ist Nimmernot,

O Avalun.

(150 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/loens/gw01-arc/chap110.html>